

Luzern, 31. Mai 2010

Zentrale Dienste
Dr. phil. hist. Erich Aschwanden
Kommunikationsbeauftragter

Medienmitteilung der Universität Luzern

Luzerner Religionspreis geht an Helen Galliker

Der Luzerner Religionspreis 2010 für eine herausragende Maturaarbeit im Themenbereich Religion und Ethik wird an Helen Galliker von der Kantonsschule Luzern verliehen.

Die von der Jury prämierte Arbeit beschäftigt sich mit dem Thema **«Auditing - Therapeutische Methode oder clevere Geschäftsidee?»** Beim Auditing handelt es sich um die zentrale Methode der Scientology-Organisation, mit der sich ihre Mitglieder weiterentwickeln und gleichzeitig tiefer in die Gruppe eindringen sollen. Das Thema Scientology ist ein aktuelles, aber vorbelastetes Thema. Beachtenswert ist für die Jury der konsequent durchgehaltene Versuch, eine unvoreingenommene Haltung gegenüber dem Untersuchungsgegenstand einzunehmen. Die Verfasserin hat sich ausführlich in die Begrifflichkeit eingearbeitet und vermag sie verständlich darzustellen. Neben dem gründlichen Quellenstudium der Originalschriften wurde ein Interview an der Scientology-Geschäftsstelle geführt, ein kleiner Selbstversuch gewagt und ein Psychologe zu Rate gezogen.

Trotz ihres Bemühens um einen ausgewogenen Zugang kommt Helen Galliker zu einer eigenständigen, letztlich kritischen Beurteilung, nach der Scientology trotz religiöser Anleihen keineswegs als Religionsgemeinschaft zu bezeichnen sei. Ebenso sei das Auditing, mit seinen Referenzen an unterschiedliche psychologische Therapieschulen, kritisch zu betrachten. Die unvoreingenommene Haltung der Autorin, ihr origineller Zugang zum Thema und die gründliche Analyse haben die Jury beeindruckt. Der Preis wird anlässlich der Maturafeier am 22. Juni 2010 von Jurypräsidentin Prof. Dr. Monika Jakobs, Dekanin der Theologischen Fakultät und Professorin für Religionspädagogik/Katechetik, übergeben.

Der Luzerner Religionspreis wird seit 2007 von der Theologischen Fakultät in Zusammenarbeit mit dem Seminar Religionswissenschaft für eine herausragende Maturaarbeit im Themenbereich Religion und Ethik verliehen. Ab dem nächsten Jahr wird die Ausschreibung, die sich bisher auf den Kanton Luzern bezog, auf die gesamte Innerschweiz erweitert.

Weitere Auskünfte:

Prof. Dr. Monika Jakobs, Dekanin Theologische Fakultät, 041 228 61 04,
monika.jakobs@unilu.ch

Erich Aschwanden, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, 041 228 78 11,
erich.aschwanden@unilu.ch